

**Niederschrift**  
**über die**  
**Versammlung der Vereinsvorstände**  
**am 13. März 2023**

<b>Sitzungsort:</b>		Sitzungszimmer Rathaus
<b>Beginn der Sitzung:</b>		19.30 Uhr
<b>Anwesend für:</b>	Stephan Wypych:	Grillservice Wypych
	FC Grasshoppers:	Paul Nätscher
	FFW Urspringen:	Kasamas Gerhard
	Büchereiteam:	Juliane Wolf
	Singgruppe:	Eyrich Roman
	Gesangsverein:	Anna-Maria Seubert
	TSV:	Klaus Eckert
		Johnen Annette
	FfB:	Manuela Hart
		Christine Kasamas
	MVU:	Markus Ludwig
		Günter Greß

Bürgermeister Volker Hemrich begrüßte alle anwesenden Vereins- und Gruppenvertreter und bedankte sich für das Erscheinen. Der Termin wurde in der letzten Versammlung vereinbart. Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt.

## **Tagesordnung**

### **1. Besprechung bezüglich Angebot an Essen und Verteilung der Aufgaben (ohne Teilnahme eines Landkreismitarbeiters) beim Landkreisfest.**

#### **Besprechung Essen Freitag:**

Helfertechnisch wird der Freitag vom TSV abgedeckt. Hier hat Klaus Eckert mit Herrn Rill besprochen, dass am Anfang 4 Helfer reichen. Es werden auf die Tische die Getränke verteilt. Nach dem offiziellen Teil und zum Essen gibt es dann erst Bier und Wein zum Trinken. Da für die Gäste die Getränke frei sind, muss nur notiert werden, wie viele und welche Getränke rausgegeben werden. Ab 20.00 Uhr werden 2 Helfer und ab 22.00 Uhr (zum Abbau und Aufbau der Ausstellung nach der Veranstaltung) werden dann noch 2 Helfer benötigt. Das sind für den Abend insgesamt 8 Helfer. Wenn von den Vereinen noch jemand am Freitag helfen will, soll er sich bei Klaus Eckert melden. Klaus plant am Freitag mit 8 Helfern. Der Landkreis hilft ja auch mit.

#### **Besprechung Essen Samstag:**

Das Fest soll wie besprochen ab 12.00 Uhr beginnen. Um 12.30 Uhr oder 13.00 Uhr soll dann ein Festzug stattfinden. Der Beginn des Festzuges richtet sich nach dem Frühjahrsempfang der CSU in Arnstein, der um 10.00 Uhr beginnt und um 12.00 Uhr enden soll. Die Landrätin ist natürlich auch zu diesem Frühjahrsempfang. Auf jeden Fall soll mit der Bewirtung in der Halle um 12.00 Uhr begonnen werden. Bürgermeister Volker Hemrich fragt, was als Essen angeboten werden soll?

Stephan Wypych hat sich über sein Angebot Gedanken gemacht und es wird vorgelesen:

#### Wypych' s Grillservice Essensangebot :

Chili Cheese Fritten: Portion Fritten mit würziger Chili con Carne, pikante Käsesauce, Sour Cream und Scharfen Chili.

Currywurst Fritten: Portion Fritten mit Currywurst, Röstzwiebel, Currysauce, Currypulver, SourCream

Falafelbällchen mit Pink Hummus auf Fritten: Portion Fritten mit Falafelbällchen, Rote Beete Hummus und veganer Mayonnaise **Vegan**

Cheese Fritten : Portion Fritten mit Cheese Souce und Sour Cream **Vegetarisch**

Portion Fritten: Mit Ketchup, Mayo oder Joppie Souce **Vegetarisch**

Stephan Wypych rechnet mit ca. 400 Portionen, solange der Vorrat reicht. Stephan Wypych steht auf dem Gelände mit einem Wagen.

Im Gremium wird diskutiert, was dann in der Halle angeboten werden kann. Wenn das Fest erst um 12.00 Uhr beginnt, muss kein typisches Mittagessen angeboten werden. Es wird vorgeschlagen:

- Bratwurst und Steak
- In Brötchen, oder ganz normalen Pommes oder Bratkartoffeln
- Gemischter Salat als Beilage zum Steak oder evtl. mit Schinken als Salatteller
- Käsestangen (ca. 150 Stück)

Über die Vorschläge wird diskutiert, ob Käsestangen nötig sind und welche Mengen.

Nachdem Stephan Wypych für ca. 400 Portionen rechnet, wird vereinbart, auch in der Halle mit ca. 400 Portionen zu planen. Es wird vereinbart, dass genaue Mengen ca. 1 Woche vor dem Termin besprochen werden, wenn ungefähr abzusehen ist, wie das Wetter vorhergesagt wird.

Ein gewisses Risiko bleibt bei jeder Veranstaltung. Aber ungefähr wird mit ca. 1000 Personen dem Tag über gerechnet.

Die Steaks und Bratwürste werden bei der Metzgerei Krämer bestellt. Andreas Krämer hat bereits signalisiert, dass, auch wenn er eine andere Veranstaltung hat, bei Bedarf Fleisch

nachgeholt werden kann.

### **Besprechung Essen Sonntag:**

Klaus Eckert erklärt, dass sich der TSV bereits Gedanken gemacht hat und würde Schnitzel mit verschiedenen Soßenvariationen (Jäger, Paprika), Pommes und Salat als Mittagessen anbieten. Hier wird mit ca. 200 Portionen gerechnet. Als vegetarische Variante könnten Gemüseschnitzel (z. B. Blumenkohlschnitzel) angeboten werden.

Am Mittwoch, 15.03.2023 kommt das Landratsamt mit allen entsprechenden Organen (Ordnungsamt, Bauhof usw.) zu einem vor Ort Termin an dem die Aufteilung und alles besprochen werden soll.

Kinder für die Schilder haben sich bereits einige gemeldet. Im nächsten Mitteilungsblatt werden die Aufrufe nochmals veröffentlicht.

### **Besprechung Einteilung Helfer:**

Freitag und Sonntag ist soweit bereits durch den TSV abgedeckt. Helfer die gerne am Freitag oder Sonntag dabei sein möchten, können sich gerne bei Klaus Eckert melden. Die Ausstellung in der Halle soll am Freitag bereits so weit wie möglich aufgebaut werden.

Samstag müsste früh mit dem Aufbau der Tische und Bänke begonnen werden. Bürgermeister Volker Hemrich wird am Mittwoch mit Herrn Rill klären, mit wie vielen Helfern der Bauhof des Landkreises dabei ist und wie viele Helfer von Urspringen dafür gebraucht werden. Nach dem Termin wird dann auch geklärt, wie viele Garnituren aufgestellt werden können.

Bürgermeister Volker Hemrich schlägt vor, dass die Buden an die Vereine die Helfer stellen aufgeteilt werden. Es wird diskutiert und die beteiligten Vereinsverantwortlichen erklären sich zu folgenden Verantwortungen bereit:

- Verantwortung Küche: Freunde fränkischen Brauchtums (Manuela Hart)
- Verantwortung Bon-Verkauf wird von der Küche mitübernommen.
  
- Verantwortung Getränke: Grasshoppers (Paul Nätscher) und Musikverein (Markus Ludwig) und TSV (Klaus Eckert)
  
- Verantwortung Kaffee/Kuchen: Anna-Maria Seubert (Gesangsverein) und Singgruppe (Roman Eyrich)  
Menge der benötigten Kuchen (Samstag): 40 Stück  
Menge der benötigten Kuchen (Sonntag): 20 Stück
  
- Verantwortung Bar: Grasshoppers (Paul Nätscher)

Über die Schichteneinteilung wird diskutiert. Überwiegend, wenn möglich, ist die Meinung, in zwei Schichten mit ca. 6 Stunden einzuteilen, sonst muss besonders in der Küche viel erklärt und eingearbeitet werden. Hier sollen dann einfach die Budenchefs entscheiden.

Die Feuerwehr übernimmt die Absperrungen. Die Musik spielt am Sonntag zum Frühschoppen. Paul Nätscher erklärt, dass er von den Grasshoppers noch ein paar Helfer für den Aufbau organisieren könnte.

Bezüglich der Lieferung von antialkoholischen Getränken wird ebenfalls diskutiert. Volker Hemrich fragt bei der Firma Heidenfelder nach, was die aktuellen Preise sind und was angeboten werden kann. Klaus Eckert fragt bei der Brauerei Martinsbräu nach dem aktuellen Preis und ob an dem Wochenende auch kurzfristig nachbestellt und dann geliefert werden kann. Insgesamt würde das Gremium gerne bei der Martinsbräu bestellen, weil die Martinsbräu auch den Landkreis Main-Spessart angehört und somit auch präsentiert. Lore in Roden hat leider nicht genügend Auswahl an verschiedene Getränke, deshalb soll über die Martinsbräu direkt angefragt werden. Wichtig ist, das kurzfristig an dem Wochenende bei Bedarf Lieferungen möglich sind.

Bezüglich Wein fragt Bürgermeister Volker Hemrich nach, was der Landkreisschoppen und Landrätinnen-Secco ist. Es wird diskutiert, wo noch Wein bestellt werden sollte. Über die Familie Amthor könnte Stettener Wein angefragt werden.

## **2. Besprechung zwecks Abrechnung des Landreisfestes**

Wie bereits mehrfach angesprochen, fragt Bürgermeister Volker Hemrich, wie die Abrechnung des Gewinnes auf die Vereine verteilt werden und ob das Backen eines Kuchens honoriert werden soll.

Im Gremium werden die verschiedenen Meinungen ausgetauscht. Als die Vereine zu Beginn gefragt wurden, wurde ihnen die Aufteilung des Gewinnes versprochen. In der Diskussion stellt sich aber heraus, dass es sehr schwierig ist hier eine gerechte Lösung zu finden, ohne Misstrauen und Missgunst untereinander herbeizuführen. Insbesondere sind sich alle einig, dass eine Kuchenspende auch als solche angesehen werden soll. Hier kann jeder backen was er will und außerdem wollen die Vereine auch in Zukunft Kuchenspenden erhalten ohne über eine Vergütung nachzudenken.

Es wird diskutiert, was und wie honoriert werden könnte. Klar ist, dass derzeit zwar jeder Verein jeden „Cent“ gebrauchen kann, aber Urspringen will sich hier vor dem gesamten Landkreis Main-Spessart präsentieren und alle Helfer sollen auch mit Freude dabei sein und nicht beobachten oder kontrollieren, ob die anderen mehr oder weniger helfen. Außerdem gibt es einige Helfer, die in doppelter Funktion, da sie in mehreren Vereinen Mitglied sind, helfen. Aus den vorgetragenen und besprochenen Gründen wird vorgeschlagen, dass sich die Vereine, die heute anwesend sind und den Hauptanteil der Helfer stellen, sich dann nach der Veranstaltung zusammensetzen und entscheiden für welches Projekt in der Gemeinde Urspringen das Geld dann gespendet werden soll.

Unter den anwesenden acht Vereinen wird mit Handzeichen darüber abgestimmt und es besteht einstimmig Einverständnis mit dieser Vorgehensweise.

Der Gewinn der Vereine und Gruppierungen vom Landkreisfest soll nach der Veranstaltung an ein Projekt in der Gemeinde Urspringen gespendet werden. Die 8 helfenden Vereine/Gruppierungen entscheiden das dann nach der Veranstaltung und können sich bis dahin Vorschläge überlegen. Die anwesenden Vertreter werden in ihren Vereinen diesen Beschluss erklären und entsprechend begründen.

Abstimmung: 8 Ja 0 Nein

Nachdem die Frage gestellt wurde, ob die Helfer Essen und Getränke umsonst bekommen, wird vorgeschlagen, dass die Helfer ein Button bekommen, evtl. mit dem Landkreiswappen, damit sie dann als diese erkannt werden. Einig ist sich die Versammlung, dass die Helfer je 1 Essen und die Getränke für die Zeit in der er hilft, umsonst bekommt.

Über die Parkfläche zwischen den Sportplätzen wird noch kurz gesprochen. Bürgermeister Volker Hemrich erklärt, dass hier von der Firma Zöller-Bau noch nachgearbeitet wird. Klaus Eckert schlägt vor, die kaputten Bäume (sind teilweise abgestorben und tragen schon lange keine Frucht mehr) auf dem Grundstück mit zu entfernen. Das ist aufgrund der Jahreszeit leider jetzt nicht mehr möglich. Außerdem soll im Siedlungsgebiet usw. geparkt werden.

Ende der Sitzung: 21.24 Uhr

Für die Richtigkeit:



Volker Hemrich  
1. Bürgermeister



Graf Sigrid  
Schriftführerin